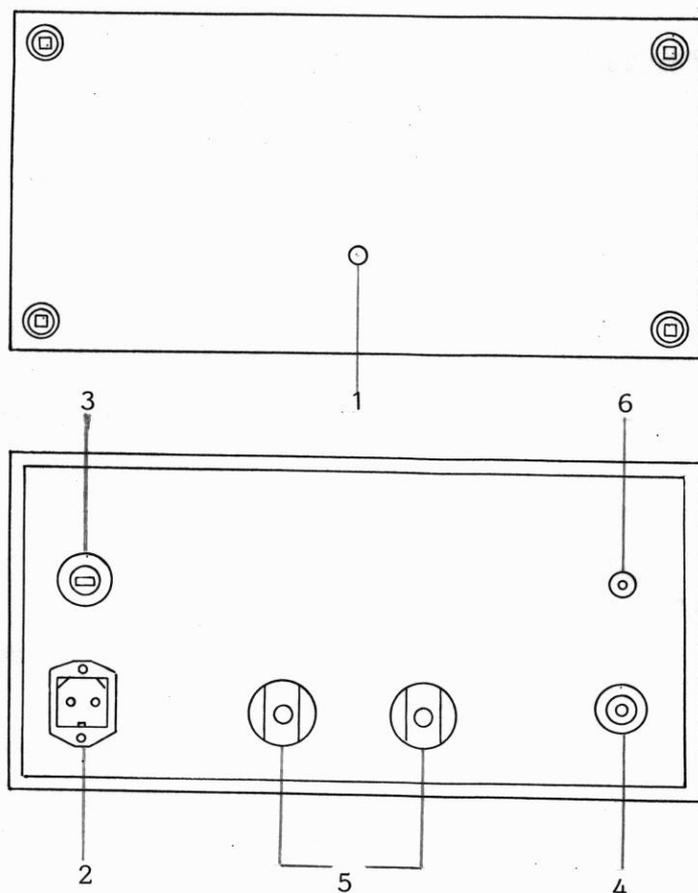


Bedienungsanleitung für
audiolabor endverstärker

-SCHNELL-

Nachdem Sie nun stolzer Besitzer der AUDIOLABOR Monoendstufen SCHNELL geworden sind, lassen sich einige Tips und Anregungen zur optimalen Auf- und Einstellung geben:



FUNKTIONSHINWEISE:

1. LED : Anzeige des Betriebszustands.
grün= Lautsprecher sind durch Relais freigegeben
rot = Monoendstufen sind angeschaltet.
2. Netzbuchse: Vor dem Einstecken am Netz sollte das Netzkabel befestigt werden und durch den Riegel gesichert sein.
3. Netzsicherung: 3 A Netzsicherung. Nur beim netzgetrennten Gerät auswechseln.
4. Eingangsbuchse: Eingang-Cinchkabel mit entsprechendem Stecker aufstecken und auf festen Sitz achten.
5. Ausgangs-Polklemmen: Lautsprecher-Kabel durch Bananenstecker oder Kabelschuhe gut befestigen und auf eventuellen Kurzschluß achten.
Rot = Plus, Schwarz = Minus.
Vor dem Einstecken sollten alle Ein- und Ausgänge sorgfältig überprüft sein und die Verbindungen einwandfrei sitzen.
6. Schalter 'Ein', 'Auto' und 'Aus':
Dient zum Anwählen des Betriebszustands.
Stellung 'Ein' beudet: Endstufe ist ständig an.
Stellung 'Auto' bedeutet: Die Endstufe schaltet sich beim ersten Musiksignal selbsttätig an und cirka 15 Minuten danach selbsttätig wieder ab.

BEDIENUNGSHINWEISE für Monoendstufe SCHNELL

Die Aufstellung der Monoendstufen SCHNELL ist unproblematisch. Wegen der großen Netztransformatoren bitte nicht in die Nähe der Vorverstärker plazieren.

Bei allen AUDIOLABOR Monoendstufen dient das gesamte äußere Gehäuse als Kühlkörper.

Da die Monoendstufen mit den Lautsprechern direkt korrespondieren und auch hier die größeren Ströme fließen, empfehlen wir die Endverstärker direkt zu den Lautsprechern zu stellen. Das bedingt zwar oft längere Wege zum Vorverstärker, die jedoch längst nicht so problematisch sind wie die zwischen Lautsprecher und Endstufe.

Zum Anschluß an die Lautsprecher sollten sie gute Kabel verwenden. Wir empfehlen hier das AUDIOLABOR HOHLEITERKABEL als LS-Kabel und auch als NF-Verbindung.

HINWEISE für FEHLERSUCHE

1. Die Endstufe schaltet nicht ein:
Netzsicherung auswechseln: 2,5 A/tr
2. Die Endstufe verzerrt bei Zimmerlautstärke, zuvor nicht:
Sicherung im Innern des Geräts wechseln. Dazu müssen vier Imbusschrauben auf der Geräteunterseite gelöst werden und das Gehäuse nach hinten abziehen. Sicherung 4 A/flink auf der Endstufenplatine einsetzen.
3. Endstufe erwärmt sich zu stark: Impedanz des Lautsprechers ist kleiner als 2 Ohm. Bei guter Lautstärke oder HF-Einfluß-dann NF-Verbindung überprüfen!
4. Endstufe brummt:
 - a. NF-Kabel hat keinen Massekontakt.
 - b. Netzstecker umdrehen.
 - c. Beide SCHNELL an gleicher Steckdose anschließen.
 - d. NF-Kabel liegt über dem Netztrafo.
 - e. Endstufe steht zu Nahe am Vorverstärker
 - f. Fehler bei Vorverstärker suchen.
5. Endstufe schaltet auf 'auto' nach ca. 15 Min. nicht ab:
 - a. Lautstärkereglern am Vorverstärker ist noch aufgedreht, durch leichten Rausch-Pegel bleibt die SCHNELL betriebsbereit.
 - b. Ein Störimpuls der ständig da ist oder sich wiederholt. z.B. durch Leuchtstofflampen, Aquariumbeleuchtung, Dimmer oder defekten Kühlschranks oder Lichtschalter können dazu beitragen, daß die Monoendstufen übers Stromnetz einen Einschaltimpuls erhalten und nicht angehen. SCHNELL manuell abschalten und Elektriker konsultieren.